

Gemeinde Möser
Sitzung des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses

Protokoll
des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses vom 08.03.2022
im/ in Trauzimmer der Gemeinde Möser, Brunnenbreite 7/8

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:43 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Frank Winter

Mitglieder

Herr Ingolf Fehse
Frau Dagmar Gerike
Herr Karsten Rauche
Frau Sabine Roszczka
Herr Marko Simon
Herr Armin Torbohm

von der Verwaltung

Herr Uwe Gent

sachkundige Einwohner

Herr Denny Hitzeroth
Frau Ursula Ziegenspeck

Abwesend:

sachkundige Einwohner

Herr Wulf Hoffmann

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Der Vorsitzende des Bau -, Umwelt- und Verkehrsausschusses, Herr Winter, eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 7/7 Ausschussmitglieder anwesend.

Gäste: Herr Kirchner – Ingenieurbüro Kirchner + Przyborowski
 Frau Claudia Schmidt - Gemeinderatsmitglied
 Herr Hitziger – Presse

TOP 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung, Feststellung der Tagesordnung
--------------	---

Herr Winter stellt den Antrag den TOP 13 auf den öffentlichen TOP 9 vorzuziehen, da über das Besucherzentrum bereits zuvor schon in öffentlichen Sitzungen berichtet wurde. Auch auf der letzten Gemeinderatssitzung informierte der BM unter dem TOP 5.

Abstimmung zum Änderungsantrag: 6 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung
 Die Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

TOP 3	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Es wurden keine Anfragen gestellt.

TOP 4	Genehmigung der Niederschrift vom 25.01.2022/öffentlicher Teil
--------------	---

Frau Roszczka bittet darum, dass die Anmerkungen der Ausschussmitglieder einer im schriftlichen Verfahren durchgeführten Sitzung in der Niederschrift vermerkt werden.

Herr Winter: Der Hinweis von Frau Roszczka wird zur Kenntnis genommen.

Die Niederschrift vom 25.01.2022 wurde in vorliegender Form mit 5 Ja-Stimmen und 2 Enthaltung bestätigt.

TOP 5	Informationen aus der Verwaltung
--------------	---

Herr Gent mit Informationen aus der Vw:

- knotenpunktbezogene Tourismusbeschilderung – Zusage Ende Februar über Zuwendungsbescheid Leader i. H. v. ca. 65.000 €
 Ausschreibung der erforderlichen Planungsleistungen wird vorbereitet, um die Maßnahme in 2022 zu realisieren.
- Außenanlagen Kavaliershau Pietzpuhl – Maßnahme ist z. Zeit in Ausschreibung, Baubeginn soll Anfang/Mitte April sein.
- Termin mit der Deutschen Glasfaser betr. Tiefbauarbeiten
 Bei dem heutigen Termin ging es darum, dass die Arbeiten im Großen und Ganzen in Ordnung sind. Außer bei der Wiederherstellung der Pflasterflächen gibt es mitunter, auch der Witterung geschuldet, vereinzelt Mängel. Diese werden noch abgestellt.
 Stand der Fertigstellung in der gesamten Gemeinde liegt derzeit bei 80%.
 Vereinbarungen zur Abnahme und Gewährleistung wurden getroffen.
 Fertigstellung der Tiefbauleistung – Anfang Juni 2022
- Bushaltestelle am Bahnhof Möser – Erste Beratungen über Erfahrungen gemeinsam mit der NJL und der NASA fanden statt.
 Aktueller Stand:
 - NJL wird die Bushaltestelle soweit umsetzbar bedienen, im Rahmen einer besseren Verfügbarkeit als Schnittstelle für Bahn und Bus mit Aufenthalts- und Parkfunktionen/Fahrradparkfunktionen
 - vorausgesetzt einer Zusage auf Förderung - NASA bis zu 80% der Gesamt-

- kosten und weitere 10% der NJL
- Antragerstellung erfolgt zeitnah
 - entspr. Planausschreibung im April für nicht förderfähigen Leistungsphasen 1 -3, dann fortführend ebenfalls gleich auszuschreiben die Leistungsphasen 4 -9 für die Realisierung der Maßnahmen
 - Bewilligung Ende 2022, Realisierung der Maßnahme in 2023
 - Besucherzentrum – zwei Beschlüsse werden für den HA und GR vorbereitet,
 - die geforderte Aufhebung des alten Grundsatzbeschlusses und
 - den neuen Grundsatzbeschluss wie vom Ministerium gefordert mit geänderten Förderbedingungen und Förderquoten von 90% bis 95%, unter besonderen Bedingungen bis zu 100% bei einem Volumen von 1,3 Mio.

TOP 6	Beschluss der 6. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Möser zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes Ehle/Ihle Vorlage: BV/010/2022
--------------	---

Herr Winter fragt an, wer die falsche Anwendung der Berechnungsgrundlage zu vertreten hat? Die Gemeinde oder Pro 2.000? Klärung durch die Vw bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses bzw. des Gemeinderates erbeten.

BV wird mit dem Hinweis um Beantwortung in den HA und GR zur Beschlussfassung verwiesen. Abstimmung zur Verfahrensweise: - einstimmig -

TOP 7	Widmung und Benennung einer Straßenfläche, Ortschaft Lostau Vorlage: BV/012/2022
--------------	---

Herr Winter bittet im Zuge der Anhörung um Abstimmung:

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 8	Widmung und Benennung einer Straßenfläche, Ortschaft Schermen Vorlage: BV/013/2022
--------------	---

OBm Herr Simon: merkt an, dass der OR Schermen die BV nicht zur Beratung hatte. **Herr Gent** erklärt: Der Vorschlag „Buchenweg“ ist situationsbedingt abgeleitet zum Akazienweg, Kastanienweg etc. Bis zur GR-Sitzung ist die vom OR favorisierte Namensbezeichnung der Straße aufzunehmen.

Abstimmung: BV wird nach Rücksprache mit dem OT Schermen zur Beschlussfassung in den GR verwiesen.

Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 9	Information zum Entwurfsstand des Besucherzentrums Hohenwarthe
--------------	---

Herr Gent informiert zu den zwei Beschlüssen, die unter dem TOP Informationen bereits angekündigt wurden.

Der Grundsatzbeschluss 036/2021/1 vom 25.05.2021 wird aufgehoben.

Der neue Beschluss – "Neubau eines Besucherzentrums Hohenwarthe" – wird zur Beratung im HA und anschließender Beschlussfassung im GR vorbereitet.

Der GR beschließt nach Vorliegen eines Zuwendungsbescheides über -
 Infrastrukturförderung Tourismus - den aktuellem Entwurfsstand der Planung durchzuführen.
 Das Vorhaben soll in 2022/23 realisiert werden.
 Inhaltlich zur Förderquote: 90 – 95%

Im Vorfeld fand ein Planungswettbewerb mit Planungsausschreibung statt. Eine Kommission hat in einer Auswahl das Ingenieurbüro Kirchner + Przyborowski empfohlen Bauunterlagen zu erstellen.

Herr Gent übergibt das Wort an Herrn Kirchner vom Ingenieurbüro Kirchner + Przyborowski. Herr Kirchner stellt das Ingenieurbüro vor, benennt Referenzobjekte und informiert anschaulich und umfassend zum Entwurfsstand des Besucherzentrums.

Nach der Präsentation konnten Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet und Hinweise vermerkt werden.

Herr Winter bittet um Wortmeldungen:

Es folgt eine rege Diskussion der Ausschussmitglieder u.a. zur Größe, Notwendigkeit, Kosten, Förderung, Folgekosten, Wirtschaftlichkeit, Nutzungskonzept, touristische Entwicklung, Personal sowie zur baulichen Ausführung, energetische Bauweise, Beschattung, Dachwerk, Akustik etc.

Konsens: gestalterisch anspruchsvoll, visionär, entwicklungsfähig

Herr Winter bedankt sich bei Herrn Kirchner für die Präsentation und Beantwortung der Fragen.

TOP 10	Anfragen und Hinweise der Mitglieder des Ausschusses
---------------	---

Herr Rauche Im Winterseck 3 wurde von der Deutschen Glasfaser ein riesiges Loch ausgehoben, so dass man mit dem PKW nicht mehr durchkommen. Anwohner beschweren sich bereits. Ansprechpartner sind nicht erreichbar. **Herr Gent** nimmt den Hinweis entgegen und wird sich mit der Deutschen Glasfaser in Verbindung setzten.

Frau Gerike

- mit einer Anregung zur Verkehrsberuhigung Ortseingang Möser, die der OR Möser nochmals vorantreiben möchte. Die Vw wird gebeten zu prüfen, ob auf der Bundesstraße im Bereich Ortseingang Möser aus Burg kommend eine Verkehrsberuhigung eingerichtet werden könnte.

Herr Gent Die Zuständigkeit liegt beim LSBB.

Bei Betrachtung der Konstellation - Ampelbereich, Aufweitung der Spuren - ist es fast nicht vorstellbar.

- Anfrage zum Stand Radwegekonzept – Da es geht nicht so richtig voran geht mit der Vernetzung der Gemeinde, sollten wir uns alternative Strecken zur Verbindung zwischen Körbelitz und Pietzpuhl überlegen.

Herr Gent informiert: Angedacht war die historische Heeresstraße 1 als direkte Verbindung zwischen Körbelitz und Pietzpuhl radgänglich durchlässig zu machen.

Fördermittelantrag wurde gestellt, Gespräche mit Herrn Naumann und dem Forstamt liefen. Die Radwege- und Landwegesituation wurde aus Kostensicht (höherer Aufwand) für nicht sinnvoll erachtet. Dann lieber einen vorhandenen Weg anbieten. Im

Zuge des Zuwendungsverfahrens wurden Wegevarianten betrachtet und scheiterten daran, dass sie aufgrund der Eigentumsverhältnisse nicht umsetzbar waren. Unterlagen liegen vor und können eingesehen werden.

Herr Winter: Wege müssen so ausgebaut werden, dass sie auch angenommen werden.

Frau Ziegenspeck: Sackgassen in Hohenwarthe – einige Ausfahrten haben Schlaglöcher - Ist beabsichtigt diese Löcher aufzufüllen? **Herr Gent** Im Frühjahr werden im Zuge der Unterhaltungsmaßnahmen Kontrollen durchgeführt.

Herr Hitzeroth Nacharbeiten Gehweg durch die Deutsche Glasfaser im Pietzpuhler Weg Warum wird im Kirschweg nicht nachgebessert?

Herr Winter bittet darum Hinweise zu sammeln, Fotos zu machen mit Ortsangabe und dann direkt an die Vw zu schicken.

Herr Gent verweist auf Bauabnahmen bei Fertigstellung bzw. Gewährleistung. Wenn offensichtliche Mängel bei der Bauausführung festgestellt werden, Hinweise bitte direkt an die Vw weiterleiten.

Herr Simon Ausbau mit Glasfaser in Schermen verursachte evtl. Schaden nach Tiefbauarbeiten an der Straßenbeleuchtung in der Chausseestraße rechts (aus Richtung Burg kommend) und Friedensstraße links. Es leuchten ca. 6 – 8 Straßenlaternen nicht mehr. **Herr Gent** Hinweis zur Weiterleitung in die Vw

TOP 11	Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung
---------------	---

Herr Winter schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

gez. Frank Winter
Vorsitzender des Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschusses

gez. Gabriele Holz
Protokollantin

Möser, den 21.03.2022